

Mitzeichnung Schulversuch Berufsfachschule Inklusiv

Do 04.11.2021 19:37

An: beschluesse.b.rbs <beschluesse.b.rbs@muenchen.de>;

Sehr geehrte Damen* und Herren*,
die Gleichstellungsstelle für Frauen zeichnet die Sitzungsvorlage mit. An dieser Stelle möchte ich nochmals um Überprüfung der SV bzgl. geschlechtergerechter Sprache lt. AGAM bitten (z.B. Lehrerwochenstunden...Vorschlag: an speziell dieser Stelle könnte man vielleicht Lehrwochenstunden formulieren oder Unterrichtsstunden).

Wir bitten darum, folgende Stellungnahme in den Vorlagentext aufzunehmen/ als Anlage anzuhängen:

"Die Gleichstellungsstelle für Frauen unterstützt den Schulversuch Berufsfachschule inklusiv an den Berufsfachschulen "Ernährung und Versorgung" und "Sozialpflege". Aus Sicht der Gleichstellungsstelle für Frauen können mit diesen Fachschulrichtungen gleichermaßen Schülerinnen* und Schüler* angesprochen und motiviert werden. Dies ist aus gleichstellungspolitischen Gründen wesentlich. Denn nachweislich sind Mädchen* und Frauen* mit einer Behinderung bzgl. der Heranführung zu ihrer Berufswahl, der angebotenen Ausbildungslösungen und bzgl. der Entlohnung nochmals deutlich schlechter gestellt, als Jungen* und Männer* mit einer Behinderung. Dies weist auch die Studie der Aktion Mensch zum 10jährigen Bestehen der UN-Behindertenrechtskonvention aus: mit durchschnittlich 677,- € weniger Lohn für gleiche Arbeit sind sie deutlich schlechter gestellt als Männer mit Behinderung und bilden auf dem Arbeitsmarkt das Schlusslicht. Dies trifft ebenfalls auf die Erlangung eines Arbeitsplatzes zu. Die Monitoring-Stelle der UN-Behindertenrechtskonvention sieht den dringlichen Handlungsbedarf, die Rechte von Frauen und Mädchen mit Behinderungen in Deutschland besser zu schützen und gegen Mehrfachdiskriminierung vorzugehen. Ohne berufsqualifizierenden Abschluss und Erwerbstätigkeit sind sie besonders armutsgefährdet und in ihrer gesellschaftlichen Teilhabe massiv eingeschränkt.

Daher ist es immanent, dass Lehrkräfte und pädagogisches Personal, die zur Etablierung des Schulversuchs eingesetzt werden, hohe Gender- und intersektionale Kompetenzen haben müssen. Dies ist bei der neuen Ausbildungsrichtung Grundbedingung für die Ausbildungsarbeit."

Mit freundlichen Grüßen

Landeshauptstadt München
Gleichstellungsstelle für Frauen
Stellvertretende Leiterin

Rathaus
Marienplatz 8
Zimmer 110
80331 München

Telefon: 089/ 233-92469
Telefax: 089/ 23324005

www.muenchen.de <<http://www.muenchen.de>> <<http://www.muenchen.de>>

Wenn Sie sich mit obiger Anrede nicht zutreffend angesprochen fühlen, teilen Sie uns bitte mit, wie Sie angesprochen werden möchten.

Landeshauptstadt München
Gleichstellungsstelle für Frauen
Stellvertretende Leiterin

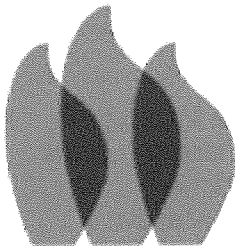
Rathaus
Marienplatz 8
Zimmer 110
80331 München

Telefon: 089/ 233-92469

Telefax: 089/ 23324005

www.muenchen.de <<http://www.muenchen.de>> <<http://www.muenchen.de>>

Wenn Sie sich mit obiger Anrede nicht zutreffend angesprochen fühlen, teilen Sie uns bitte mit, wie Sie angesprochen werden möchten.



**PREISTRÄGERIN DES GENDER AWARD –
KOMMUNE MIT ZUKUNFT**

für herausragende Gleichstellungsarbeit in der Kommune
verliehen durch die BAG kommunaler Frauenbüros und
Gleichstellungsstellen am 9. Dezember 2019

Der Newsletter der Gleichstellungsstelle für Frauen informiert über aktuelle Veranstaltungen und Entwicklungen zum Thema Geschlechtergerechtigkeit in München. Hier können Sie sich für den Newsletter anmelden:

<https://online.muenchen.de/newsletter/>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15gr Holz, 260ml Wasser,

0,05kWH Strom und 5gr CO2.